

Curriculum für das Fach Musik in der Oberstufe des Gymnasiums Lohmar

Sekundarstufe II

Einführungsphase

HARMONIESCHEMATA		
Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik	Ästhetische Leitidee: Harmonieschemata als Spiegel musikalischer Ordnungsvorstellungen	Zeitbedarf: ca. 1 Quartal
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Gestaltungsspielraum
Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die harmonische Entwicklung von Musik – analysieren diese in Bezug auf musikalische Konventionen und Muster – deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – realisieren in vereinfachter Form die 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> – <i>Akkordsymbole</i> – <i>Stufenmodell</i> – <i>Quintfall, Kadenz</i> – <i>Leitton</i> – <i>II-V-I-Verbindung</i> – <i>Melodie und Begleitung</i> Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> – Harmonik – Variationen in Melodik, Rhythmik, Dynamik, 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> – Axis of Awesome: 4 chord song – Pachelbel-Kanon – La Follia – Händel-Harvorsen: Passacaglia

thematisierten Unterrichtsgegenstände Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – beschreiben und beurteilen Harmonieschemata in ihrem jeweiligen Epochenkontext – erläutern die Erfahrungen aus der musikalischen Praxis und machen sie für die Analyse nutzbar 	Tempo und Instrumentierung Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> – harmonische Analyse – Einführung in die schriftliche Analyse – musikalische Realisation Formen der Lernerfolgsüberprüfung Klausur bzw. schriftliche Lernerfolgskontrolle	Materialhinweise/Literatur Arbeitsheft Oberstufe (Wißkirchen)
---	---	---

ORIGINAL UND BEARBEITUNG		
Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik	Ästhetische Leitidee Verzerrung, Modernisierung, Trivialisierung	Zeitbedarf: ca. 4 Wochen
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Gestaltungsspielraum
Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – beschreiben Unterschiede zwischen Originalen und Bearbeitungen – erkennen musikalische Stereotype Produktion	Fachliche Inhalte Fachvokabular verstehen und verwenden: <i>Takt, Rhythmus, Beat (Puls), Notenwerte, Taktarten</i> rhythmische Notation Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte Instrumentierung, Klangfarbe	Mögliche Unterrichtsgegenstände - Albinoni / Giazzotto / Loussier : Adagio - Guthrie: City of New Orleans; Carrell: Wann wird's mal wieder richtig Sommer?

Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – entwickeln eine Bearbeitung zu einem vorgegebenen Stück – realisieren diese musikalisch Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – beurteilen Bearbeitungen im Hinblick auf ihren ästhetischen Gehalt 	Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> – Analyse – Erarbeitung einer eigenen Partitur Formen der Lernerfolgsüberprüfung Präsentation und schriftliche Erläuterung einer eigenen Bearbeitung	- Rolling Stones / Björk: Satisfaction Materialhinweise/Literatur Soundcheck Sek II
---	--	--

AÜßEREUROPÄISCHE MUSIK IN IHREN KULTURELLEN KONTEXTEN

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte: Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen : Musik in Verbindung mit Bewegung, Sprache und Bildern	Zeitbedarf: ca. 3 Wochen
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Gestaltungsspielraum
Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – beschreiben subjektive Höreindrücke 	Fachliche Inhalte Fachvokabular verstehen und verwenden: <i>dynamische Bezeichnungen</i> <i>Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung</i>	Mögliche Unterrichtsgegenstände Kuba: Son und Salsa,

<p>bezogen auf den Ausdruck von Musik</p> <ul style="list-style-type: none"> – analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen – deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse <p>Produktion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – realisieren einfache instrumentale Kompositionen zu einem vorher festgelegten Programm <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen – erläutern Parallelen in der Verwendung von Musik in unterschiedlichen Kulturen 	<p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <i>(instrumentale) Klangfarbe</i> <i>Melodie</i> <i>Tempo</i> <i>Dynamik</i> <i>musikalische Gestaltungsprinzipien, z.B. Frage-Antwort</i></p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Ausdrucksdirigieren zu Musik – musikalische Gestaltung in Gruppenarbeit <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung kurze schriftliche Lernerfolgsüberprüfung</p>	<p>Westafrika: Musik zu Initiationsriten</p> <p>Südafrika: religiöse Chormusik</p> <p>Materialhinweise/Literatur Dropbox</p>
--	---	---

DAS VERHÄLTNISS VON TEXT UND MUSIK IN BAROCKER PASSIONSMUSIK		
Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik	Ästhetische Leitidee: Affekt	Zeitbedarf: ca. 5 Wochen
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Gestaltungsspielraum
Kompetenzen: Rezeption	Fachliche Inhalte <i>Barockorchester</i>	Mögliche Unterrichtsgegenstände

<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die Textvertonung – analysieren den Zusammenhang zwischen Musik und Text in Auseinandersetzung mit barocker Kompositionspraxis – deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – realisieren einzelne Sätze aus der Passion <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – erläutern Charakteristika der Barockmusik 	<p><i>Rolle der Solisten</i> <i>Rolle des Chores</i> <i>Verarbeitung des Textes</i> <i>barocke Affekte und Ornamentik</i> <i>historische Aufführungspraxis</i></p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Analyse – Auswertung historischer Textquellen <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Klausur, bzw. schriftliche Lernerfolgsüberprüfung</p>	<ul style="list-style-type: none"> – J.S. Bach: Johannespassion oder Matthäuspassion (in Ausnahmefällen auch eine andere Passionskomposition oder ein Requiem) <p>Weitere Aspekte</p> <p>ggf. Kooperation mit dem Fach Physik: Akustik</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <p>Klavierauszug</p>
--	--	--

WIE ENTSTEHT EIN OHRWURM?

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik	Inhaltliche Schwerpunkte: Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen : Musik in Verbindung Stereotypen und Gefühlen	Zeitbedarf: ca. 3 Wochen
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Gestaltungsspielraum
Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik – analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen – deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – realisieren eigene Kompositionen mit Ohrwurmcharakter Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – beurteilen Vermarktungsstrategien von Pop-Songs 	Fachliche Inhalte <i>musikalische Stereotype</i> <i>Instrumentenkonnotationen</i> Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> – musikalische Gestaltung in Gruppenarbeit – Analyse fachspezifischer Texte Formen der Lernerfolgsüberprüfung Präsentation und Reflexion der Produkte	Mögliche Unterrichtsgegenstände ABBA: Super Trouper, Lay all your love on me; Kämpfert: Strangers in the night, Fußball-Fangesänge Materialhinweise/Literatur Dropbox

Qualifikationsphase 1:

1. HALBJAHRESTHEMA:

Der Wandel von der höfischen zur bürgerlichen Musikkultur: von der Suite zur Sinfonie	
Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik	Ästhetische Leitidee: Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen
<p>Kompetenzen:</p> <p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – analysieren detailliert am Notentext <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> – Realisation von Auszügen der Werke <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erläutern die Zusammenhänge zwischen der Entwicklung der Suite und dem historischen Kontext – beurteilen den Einfluss barocker Kunstauffassung auf die musikalische Gestaltung der Suite – beurteilen den Ausdruck von bürgerlichem Selbstbewusstsein in der Eroica – beurteilen das Spannungsfeld zwischen 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände:</p> <p>G. F. Händel: Feuerwerksmusik J.S. Bach: Orchestersuite in H-Moll Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 3</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Analyse am Notentext – Analyse von themenbezogenen Sachtexten <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung Klausur, bzw. schriftliche Lernerfolgsüberprüfung</p>

Innerlichkeit und politischer
Aussagekraft in der Musik

MUSIK IN AUßERMUSIKALISCHEN KONTEXTEN

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Ästhetische Leitidee: Protest

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Kompetenzen:

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren und vergleichen die Aussagekraft und musikalische Gestaltung der unterschiedlichen Werke

Produktion

- Schreiben eines eigenen Protestsongs

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen die Bedeutung der Werke in ihrer sozial-politischen Aussage und Wirkung

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Künstlerische Auseinandersetzung mit der gesellschaftlich-politischen Realität

Obligatorische Unterrichtsgegenstände:

ausgewählte Lieder und Songs von Schubert und Weill, z.B.
F. Schubert: Die Winterreise
Kurt Weill: Ballade von der Seeräuberjenny

Fachmethodische Arbeitsformen

- Analyse am Notentext
- Analyse von themenbezogenen Sachtexten

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

Klausur, bzw. schriftliche Lernerfolgsüberprüfung

2. HALBJAHRESTHEMA:

ÄSTHETISCHE KONZEPTIONEN VON MUSIK	
Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik	Ästhetische Leitidee: Determination und Zufall
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen
Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">– analysieren und vergleichen die musikalische Gestaltung der unterschiedlichen Werke Produktion <ul style="list-style-type: none">– Anfertigung einer Parallelkomposition Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none">– beurteilen die Bedeutung der Werke in ihrer ästhetischen Dimension	Mögliche Unterrichtsgegenstände: Arnold Schönberg: op. 19.2 und 19.6 Pierre Boulez: Structures pour deux Pianos, I a; Le Marteau sans Maître Werke von Karlheinz Stockhausen, John Cage Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none">– Analyse am Notentext– Musikalische Realisation– Analyse von fachspezifischen Texten– Parallelkomposition Formen der Lernerfolgsüberprüfung Präsentation und schriftliche Erläuterung der eigenen Kompositionen

FILMMUSIK

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Wahrnehmungssteuerung durch Musik

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Kompetenzen:

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- Erläutern zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im Film
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache instrumentale Kompositionen zu einem vorher festgelegten Programm
- entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung im Film

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

Unterschiedliche Techniken der Filmmusik

unterscheiden:

Leitmotivik, Mood-Technik, Underscoring, Mickey-Mousing, Verfremdung
 Filmmusik historisch und stilistisch einordnen
 Musikbeispiele selbst zu einer kurzen Filmsequenz synchronisieren („Life“, mit Hilfe zweier CD-Player oder eines Sequenzer-Programms)

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

kurze schriftliche Lernerfolgsüberprüfung
 Präsentation und Reflexion der Produkte

Gestaltungsspielraum

Mögliche

Unterrichtsgegenstände

Herr der Ringe

Forrest Gump

Materialhinweise/Literatur

Dropbox

dem Hintergrund musikalischer Konventionen – beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen		
---	--	--

Qualifikationsphase 2:

1. HALBJAHRESTHEMA:

RÜCKBESINNUNG UND TRADITIONSBEZUG, ADAPTION UND INTEGRATION	
Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik	Ästhetische Leitidee: Reaktionismus, Historismus
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen
<p>Kompetenzen:</p> <p>Rezeption Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – analysieren exemplarisch die obligatorischen Unterrichtsgegenstände und vergleichen sie mit historischen Vorlagen <p>Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> – Realisation von Auszügen der Werke <p>Reflexion Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> – bewerten den Rückgriff auf historische Vorlage als Suche nach wahrhaftigen Ausdrucksformen 	<p>Obligatorische Unterrichtsgegenstände: Igor Strawinsky: Pulcinella-Suite, Ouvertüre Sergei Prokofjew: Sinfonie Nr. 1, 1. Satz</p> <p>Béla Bartók: Wie ein Volkslied, Mikrokosmos Nr. 100</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Analyse am Notentext – Analyse von themenbezogenen Sachtexten <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung Klausur, bzw. schriftliche Lernerfolgsüberprüfung</p>

SACHLICHKEIT UND REALISMUS

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Ästhetische Leitidee: Maschine

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Kompetenzen:

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- analysieren und vergleichen die Aussagekraft und musikalische Gestaltung der unterschiedlichen Werke

Produktion

- realisieren eigene maschinenartige Klangcollagen

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen die Bedeutung der Werke in ihrer sozial-politischen Aussage und Wirkung

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Obligatorische Unterrichtsgegenstände:

Alexander Mossolow: Die Eisengießerei op. 19

Paul Hindemith: Kammermusik Nr. 1, Finale 1921

Fachmethodische Arbeitsformen

- Analyse am Notentext
- Analyse von themenbezogenen Sachtexten

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

schriftliche Lernerfolgsüberprüfung

2. HALBJAHRESTHEMA:

ELEKTRONISCHE KOMPOSITION ALS ÜBERWINDUNG TRADITIONELLEN MATERIALDENKENS	
Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik	Ästhetische Leitidee: Transzendenz, Sprachcharakter von Musik
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen
Kompetenzen: Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – analysieren und vergleichen die Aussagekraft und musikalische Gestaltung der unterschiedlichen Werke Produktion <ul style="list-style-type: none"> – realisieren eigene elektronische Klangcollagen Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> – beurteilen die Bedeutung der Werke in ihrem ästhetischen Gehalt 	Obligatorische Unterrichtsgegenstände: Karlheinz Stockhausen: Gesang der Jünglinge Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> – Analyse am Notentext – Analyse von themenbezogenen Sachtexten Formen der Lernerfolgsüberprüfung Klausur, bzw. schriftliche Lernerfolgsüberprüfung

•